

Gefahrguttransport Straße: Tunnelregelungen in Österreich

(GETUNNMB01.doc/Stand: September 04)

Inhalt:

| | | |
|-------|---|----|
| 1. | Diese Gefahrgut-Beförderungen sind betroffen: | 2 |
| | Ausnahmen: Diese Gefahrgut-Beförderungen sind nicht betroffen: | 2 |
| 2. | Die verschiedenen Auflagen für das Durchfahren betroffener Straßentunnels: | 3 |
| 2.1 | Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 3 |
| 2.2 | Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern..... | 4 |
| 3. | Tunnelliste: Diese Regelungen gelten konkret in den einzelnen Tunnels: | 5 |
| A 2 | Süd Autobahn..... | 5 |
| A 8 | Innkreis Autobahn | 5 |
| A 9 | Pyhrn Autobahn | 5 |
| A 10 | Tauern Autobahn | 6 |
| A 11 | Karawanken Autobahn..... | 6 |
| A 12 | Inntal Autobahn..... | 6 |
| A 14 | Rheintal Autobahn | 7 |
| A 22 | Donauufer Autobahn | 7 |
| S 6 | Semmering Schnellstraße | 8 |
| S 16 | Arlberg Schnellstraße | 8 |
| B 108 | Felbertauern..... | 9 |
| B 167 | Gasteiner Straße | 9 |
| B 168 | Mittersillier Straße/B 311 Pinzgauer Straße..... | 9 |
| B 169 | Zillertalstraße | 9 |
| B 170 | Brixental Straße | 10 |
| B 171 | Tiroler Straße..... | 10 |
| B 179 | Fernpaßstraße | 10 |
| B 310 | Mühlviertler Straße | 10 |
| B 311 | Pinzgauer Straße/ 168 Mittersillier Straße | 10 |
| L 330 | Brandbergstraße..... | 10 |
| 4. | Weitere Fahrverbote und Beschränkungen durch Straßenverkehrszeichen | 11 |

Richtiges Verhalten im Tunnel - kostenlose Info-Folder von ASFINAG, ASAG und ÖSAG in den Sprachen Deutsch und Englisch und für die Brennerautobahn auch in Italienisch liegen bei allen Mautstellen auf.

Notrufnummern:
Sie funktionieren auch von ausländischen Mobiltelefonen ohne
Vorwahl und auch in den meisten Tunnels!

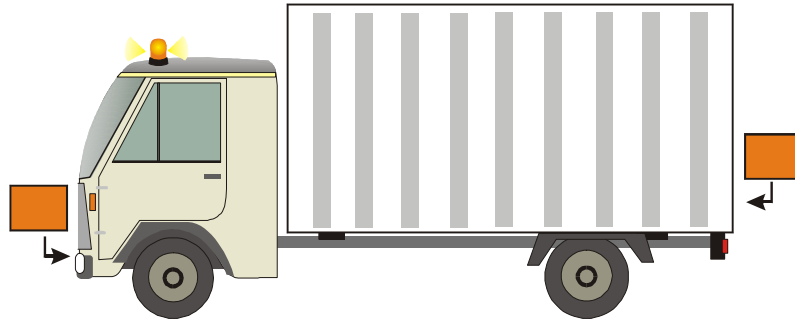
Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144

1. Diese Gefahrgut-Beförderungen sind betroffen:

Diese Regelungen gelten generell nur:

- Für Fahrten mit Beförderungseinheiten, die nach dem Gefahrgut-Transportrecht (ADR) mit orangefarbenen Kennzeichnungen zu kennzeichnen sind.
- Für Tunnel, einschließlich Portalbauwerke, mit einer Länge von mindestens 1.000 m.
- Für Tunnel, bei denen Sonderregelungen gelten.

Beispiel:



Ausnahmen: Diese Gefahrgut-Beförderungen sind nicht betroffen:

Alle Beförderungen gefährlicher Güter, bei denen nach dem ADR keine Kennzeichnung der Beförderungseinheit (des Fahrzeuges bzw. der Fahrzeugkombination) erforderlich ist, wie zB:

- Freistellungen gefährlicher Güter nach der Beförderungsdurchführung, wie zB durch Privatpersonen oder durch Handwerker unter den dort genannten Bedingungen (Allgemein) Handwerkerbefreiung,
- Beförderungen freigestellter Gegenstände und Produkte mit gefährlichen Gütern,
- Freistellungen gefährlicher Güter in begrenzten Mengen 1.1.3.4 ADR,
- Beförderungen gefährlicher Güter bis zu den Mengengrenzen nach der Freigrenzenregelung 1.1.3.6 ADR.

2. Die verschiedenen Auflagen für das Durchfahren betroffener Straßentunnels:

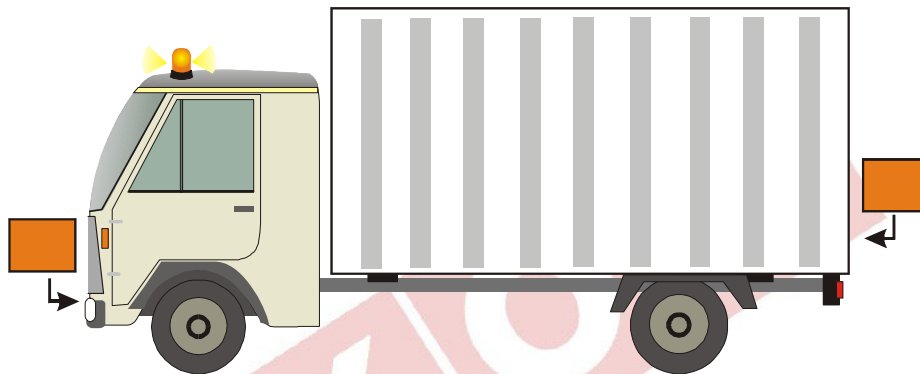
Die Beschränkungen für das Durchfahren verschiedener Straßentunnel in Österreich mit kennzeichnungspflichtigen Gefahrguttransporten sind durch verschiedene Verordnungen verschiedener Behörden geregelt. Daher sind diese Beschränkungen auch nicht einheitlich für alle Tunnels geregelt!

Grundsätzlich lassen sich die verschiedenen Beschränkungen aber in folgenden Auflagen zusammenfassen:

- Welche Regelung für welche Gefahrguttransporte und welche Tunnel gilt, sowie
- Zusätzliche Sonderregelungen für einzelne Tunnels

finden Sie in der Tunnelliste in Abschnitt 3.

2.1 Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit



Mit Beförderungseinheiten, die mit orangefarbenen Warntafeln zu kennzeichnen sind, müssen mit einer Warnleuchte mit gelbrotem Licht ausgestattet sind, die den technischen Bestimmungen der ECE-Regelung Nr. 65 entspricht.

Die Warnleuchte ist so anzubringen und zu betreiben, dass ein wirksames Warnen gewährleistet ist. Das Warnen gilt als wirksam, wenn das Licht der Warnleuchte nach allen Richtungen sichtbar ist und die Warnleuchte spätestens 200 m vor der Einfahrt in den Tunnel eingeschaltet und auf der gesamten Tunnelstrecke in Betrieb ist.

Verhalten während der Fahrt zum (ab 200 Meter vorher) und durch den Tunnel

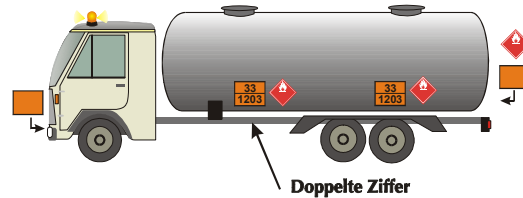
- Warnleuchte 200 m vor der Einfahrt in den Tunnel einschalten!
- Warnleuchte(n) bei der Durchfahrt durch den ganzen Tunnel eingeschaltet lassen!
- Mindestabstand von 100 Meter zum vorausfahrenden Fahrzeug Achtung: auch bei Stau einhalten!

2.2 Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern

Für Beförderungseinheiten, die mit orangefarbenen Warntafeln mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr gekennzeichnet sein müssen,

- Ziffer 2 an der ersten Stelle oder
- Doppelter Ziffer 3 (33), 4 (44), 5 (55), 6 (66) oder 8 (88) oder
- dem Buchstaben X vorangestellt haben

zB:



gelten zusätzlich zu 2.1 folgende Vorschriften:

- Begleitung durch ein hinter der Gefahrgut-Beförderungseinheit fahrendes Begleitfahrzeug



- **Anforderungen an die Ausrüstung des Begleitfahrzeuges:**
 - Anbringung einer Warnleuchte mit gelbrotem Licht wie bei Gefahrgut-Beförderungseinheit (vgl. 2.1).
 - Einrichtungen zur Gewährleistung jederzeit in beiden Richtungen möglicher Sprechverbindungen mit der begleiteten Beförderungseinheit und der Tunnel-Überwachungszentrale;
 - Feuerlöscher und sonstige Ausrüstung gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter entsprechend den mit der begleiteten Beförderungseinheit beförderten gefährlichen Gütern.
- **Anforderungen an das Personal des Begleitfahrzeuges:**
 - Mindestens ein Mitglied des Fahrpersonals des Begleitfahrzeuges muss
 - im Besitz einer Bescheinigung über die besondere Schulung der Lenker gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter für die der begleiteten Beförderungseinheit entsprechende(n) Klasse(n) und Beförderungsart(en) sein,
 - Kenntnisse in der Handhabung der Sicherheitseinrichtungen der befahrenen Tunnel aufweisen und
 - Fähigkeiten, Kenntnisse und Berechtigungen besitzen, die ausreichen, Maßnahmen gemäß den in den Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter vorgeschriebenen schriftlichen Weisungen für den Lenker sowie sonstige Erstmaßnahmen bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte zu setzen.
- **Information des Fahrpersonals im Begleitfahrzeug über folgende Angaben zur konkreten Gefahrgut-Beförderung**
 - Angaben des Beförderungspapiers gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter
 - Inhalt der Schriftlichen Weisungen für die beförderten gefährlichen Güter und
 - Name des Beförderers,
 - Amtliche(s) Kennzeichen der Fahrzeuge (des Fahrzeugs) der Beförderungseinheit,
 - Abschätzbarer Zeitraum des Befahrens.

3. Tunnelliste: Diese Regelungen gelten konkret in den einzelnen Tunnels:

A 2 Süd Autobahn

Wien - Graz [A 9] - Klagenfurt - Villach [A 10/A 11] - Staatsgrenze zu I bei Arnoldstein

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|----------------------------------|--|-----------|
| HERZOGBERG ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| MITTERBERG ¹⁾ | | |
| KALCHERKOGEL ¹⁾ | | |
| GRÄBERN ¹⁾ | | |
| EHRENTALER BERG ¹⁾ | | |
| FALKENBERG I u. II ¹⁾ | | |

A 8 Innkreis Autobahn

(Knoten Voralpenkreuz [A 1/A 9] - Knoten Wels [A 25] - Staatsgrenze bei Suben)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|---|--|-----------|
| Unterflurtrasse NOITZMÜHLE ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| Unterflurtrasse STEINHAUS ¹⁾ | | |

A 9 Pyhrn Autobahn

(Knoten Voralpenkreuz [A 1] - Liezen - St. Michael - Graz [A 2] - Staatsgrenze zu SLO bei Spielfeld)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|------------------------------|--|-----------------|
| KIENBERG PY46 ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| KLAUSER PY53 ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| SPERING PY56 ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| LAINBERG PY67 ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| BOSRUCK ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: Autobahnmeisterei Arding: Tel.: 03612/24105-0 | 2.1 + 2.2 |
| SELZTHAL ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| WALD / SCHOBER ¹⁾ | | |
| GLEINALM ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: Tunnelwarte Gleinalm: Tel.: 03843/2448-0 oder 2253-0 | 2.1 + 2.2 |
| SCHARTNERKOGEL ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| PLABUTSCH ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: Tunnelwarte Plabutsch: Tel.: 0316/283455-0 | 2.1 + 2.2 |

¹⁾ Verordnung BGBl. II Nr. 395 v. 16.11.2001

A 10 Tauern Autobahn

(Knoten Salzburg [A 1] - Knoten Villach [A 2/A 11])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|---------------------------|---|-----------|
| OFENAUER ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| HIEFLER ¹⁾ | | |
| TAUERN ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Tamsweg Fa. Dolschan, Tel.: 06474/6726 oder 0676/4290090 Fa. Prodingler, Tel.: 0676/5583396 | 2.1 + |
| KATSCHBERG ¹⁾ | | |
| OSWALDIBERG ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

A 11 Karawanken Autobahn

(Knoten Villach (A 2, A 10) - Staatsgrenze zu Slowenien im Karawankentunnel)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|---------------------------------|---|-----------|
| KARAWANKENTUNNEL ¹⁵⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: Firma Angelo Keil, ÖAMTC: Tel.: 04253/2722 | 2.1 + |
| | | 2.2 |

A 12 Inntal Autobahn

(Staatsgrenze zu D bei Kufstein - Innsbruck [A 13] - Zams [S 16 Arlberg Schnellstraße])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-------------------------|--|-----------|
| ROPPEN ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Autobahnmeisterei Imst: Tel.: 06412/64917 | 2.1 + |
| | | |
| MILS ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| LANDECKER ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Tunnelwarte Imst: 05412/66812 | 2.1 + |
| | | 2.2 |

¹⁵⁾ BGBl. III Nr. 59/2003¹⁾ Verordnung BGBl. II Nr. 395 v. 16.11.2001

A 14 Rheintal Autobahn

(Staatsgrenze zu D bei Hörbranz - Feldkirch - Bludenz [S 16 Arlberg Schnellstraße] - Bregenz)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-----------------------------------|---|-----------------|
| CITY TUNNEL BREGENZ ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| PFÄNDER ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: Autobahnmeisterei Hohenems: Tel.: 05576/72827 | 2.1 + 2.2 |
| AMBERG ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

A 22 Donauufer Autobahn

(Knoten Kaisermühlen/Wien - Anschlussstelle Stockerau Nord [Knoten A 22, B3, B4 B 303])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|----------------------------|--|-----------|
| KAISERMÜHLEN ¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |



S 6 Semmering Schnellstraße

(Seebenstein [B 54] - Knoten Seebenstein [A 2] - Knoten Bruck/Mur [S 35] - Knoten St. Michael [A 9, S 36])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--------------------------|--|-----------|
| GANZSTEIN ²⁾ | • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| TANZENBERG ¹⁾ | • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| BRUCK ¹⁾ | | |
| NIKLASDORF ¹⁾ | | |

S 16 Arlberg Schnellstraße

(Zams [A 12] - Arlbergtunnel - Bludenz/Ost [A 14])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|---|--|----------------------------|
| PERJEN ³⁾ | <ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit • UND • Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Meldepflicht für alle kennzeichnungspflichtigen Beförderungseinheiten: Betriebszentrale St. Jakob a. A. Tel.: 05446/2066-22 • Zusätzliche Sonderregelung für Beförderungseinheiten mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr (ausgenommen ungereinigte leere Beförderungseinheiten): <ul style="list-style-type: none"> • an erster Stelle die Ziffer 2 oder • eine Verdoppelung der Ziffer 3 bis 8 aufweisen oder • den Buchstaben X vorangestellt haben Anmeldepflicht und Erlaubnis für Durchfahrt einholen: Betriebszentrale St. Jakob a. A. Tel.: 05446/2066-22 | 2.1 + Sonderregelung |
| GURNAUER/PIANNER/QUADRATSCH ⁴⁾ | • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| FLIRSCHER ³⁾ | | |
| ARLBERG ⁵⁾ | <ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit • UND • Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Meldepflicht bei der Tunnelwarte Arlbergtunnel, Tel.: 0 54 46/20 66-222 • Zusätzliche Sonderregelung für Beförderungseinheiten mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr (ausgenommen ungereinigte leere Beförderungseinheiten): <ul style="list-style-type: none"> • an erster Stelle die Ziffer 2 oder • eine Verdoppelung der Ziffer 3 bis 8 aufweisen oder • den Buchstaben X vorangestellt haben Anmeldepflicht, Begleitfahrzeug „nur“ mit Warnleuchte - ohne besondere zusätzliche Anforderungen an dessen Ausrüstung und Personal - und Erlaubnis für Durchfahrt einholen: Betriebszentrale St. Jakob a. A. Tel.: 0 54 46/20 66-222 | 2.1 + Sonderregelung |
| LANGEN ⁶⁾ | • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| DALAAS ⁶⁾ | | |
| PETTNEUER ⁴⁾ | | |
| MALFONBACH ⁴⁾ | | |

²⁾ Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Mürzzuschlag: GZ.: 11.0-89-99 v. 10.4.2002

³⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Landeck: Zl.: 3-14550 v. 17.11.2000

⁴⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Landeck: Zl.: 3-14081 v. 20.4.1999

⁵⁾ VO der Tiroler Landesregierung: Zl.: II2b-V-89/103 für Bote von Tirol Nr. 1413/1996 v. 18.1.1998

⁶⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Bludenz: Zl.: III-68/12/98 v. 9.9.1998

B 108 Felbertauern

(Lienz [B 100] - Matrei/Osttirol)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|----------------------------|--|----------------------------|
| FELBERTAUERN ⁷⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Meldepflicht bei der Tunnelwarte Felbertauerntunnel, Tel.: 04875/8806 Zusätzliche Sonderregelung für Beförderungseinheiten mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr (ausgenommen ungereinigte leere Beförderungseinheiten): <ul style="list-style-type: none"> an erster Stelle die Ziffer 2 oder eine Verdoppelung der Ziffer 3 bis 8 aufweisen oder den Buchstaben X vorangestellt haben Anmeldepflicht, Begleitfahrzeug „nur“ mit Warnleuchte - ohne besondere zusätzliche Anforderungen an dessen Ausrüstung und Personal - und Erlaubnis für Durchfahrt einholen: Tunnelwarte Felbertauerntunnel, Tel.: 04875/8806 | 2.1 + Sonderregelung |

B 167 Gasteiner Straße

(Lend [B 311] - Bad Hofgastein - Badgastein - Bockstein/Bahnhof)B 167

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--|---|----------------------------|
| GIGERACH-, KLAMM- und KLAMMSTEIN ⁸⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m | 2.1 + Sonderregelung |

B 168 Mittersiller Straße/B 311 Pinzgauer Straße

(B 168: Mittersill [B 165] - Zell/See; B 311: Bischofshofen [A 10] - Zell/See - Lofer [B 178])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-------------------------|---|----------------------------|
| SCHMITTEN ⁹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m | 2.1 + Sonderregelung |

B 169 Zillertalstraße

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-----------------------------|---|----------------------------|
| BRETTFALL ¹¹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Meldepflicht bei der Tunnelwarte Vomp: Tel.: 0 52 42/62423 | 2.1 + Sonderregelung |
| HARPFNERWAND ¹³⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

⁷⁾ VO Amt der Tiroler Landesregierung: lib2-2-1-2-8/108 für Bote von Tirol Nr. 464/1999⁸⁾ VO Amt der Salzburger Landesregierung: Zl.: 5/04-94/36/83-1999 v. 14.7.1999⁹⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Zell am See: Zl.: 6/367-50/223-1999¹¹⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz: Zl. 226/100-99 v. 5.11.1999¹³⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz: Zl. 111/204-99 v. 5.11.1999

B 170 Brixental Straße

(Wörgl [B 171] - Hopfgarten -Kitzbühel [B 161])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--|--|-----------|
| LEBENBERG ¹⁰⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |
| ORTSUMFAHRUNG/UNTERFLURTRASSE ¹⁰⁾ | | |

B 171 Tiroler Straße

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--------------------------|---|----------------------------|
| STADTBERG ¹⁴⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Meldepflicht bei der Tunnelwarte Vomp: Tel.: 0 52 42/62423 | 2.1 + Sonderregelung |

B 179 Fernpaßstraße

(Haiming [A 12] - Reutte - Staatsgrenze zu D bei Vils)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--------------------------|--|-----------|
| LERMOOSER ¹²⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

B 310 Mühlviertler Straße

(Kreuzung 1467 Alberndorfer Straße bis zur Kreuzung mit der südlichen Einbindung der Ortsdurchfahrt Neumarkt i.M.)

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-------------------------|--|-----------|
| NEUMARKT ¹⁵⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

B 311 Pinzgauer Straße/ 168 Mittersiller Straße

(B 168: Mittersill [B 165] - Zell/See; B 311: Bischofshofen [A 10] - Zell/See - Lofer [B 178])

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|-------------------------|---|----------------------------|
| SCHMITTEN ⁹⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m | 2.1 + Sonderregelung |

L 330 Brandbergstraße

| Name des Tunnels | Vorschrift für Gefahrguttransporte | Abschnitt |
|--------------------------|--|-----------|
| BRANDBERG ¹³⁾ | <ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit | 2.1 |

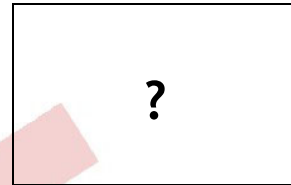
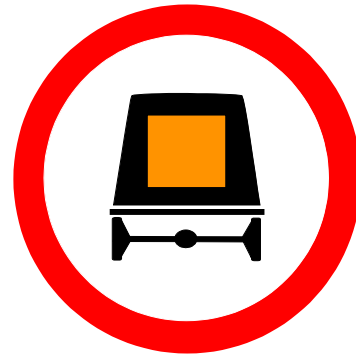
¹⁰⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel: ZL.: 4a-185/14 v. 9.6.1999¹⁴⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Kufstein: ZL. Ivb-A-289/3-2000¹²⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Reutte: ZL. III-32755/6 v. 27.10.1998¹⁵⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Freistadt: ZL. VerkR10-13-2003⁹⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Zell am See: ZL.: 6/367-50/223-1999¹³⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz: ZL. 111/204-99 v. 5.11.1999

4. Weitere Fahrverbote und Beschränkungen durch Straßenverkehrszeichen

Weitere Fahrverbote und Beschränkungen für kennzeichnungspflichtige Beförderungseinheiten mit gefährlichen Gütern (orange- oder rote Warntafeln) können im österreichischen Straßennetz durch das Straßenverkehrszeichen "Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit gefährlichen Gütern" bestehen:

Über diese Verbote gibt es keine Übersicht. Sie sind lokal und regional von verschiedenen Behörden für verschiedene Straßenstücke verordnet.

Zusatztafeln unter dem Verkehrszeichen können Einschränkungen und Verhaltensanweisungen enthalten:



Für die Informationen und die Meldestellen inklusive Telefonnummern danken wir:
ASFINAG - Betriebliche Erhaltung; Alpenstraßen AG; Felbertauernstraße AG

Diese Kurzinformation sowie eine Gesamtübersicht über das Serviceangebot zum Gefahrgut-Transportrecht ist erhältlich im Internet unter: <http://wko.at/ooe/vp>

Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung jeglicher Art nur mit Quellenangabe zulässig.
Trotz sorgfältigster Bearbeitung wird für die Ausführungen keine Gewähr übernommen.